

Wissenschaftliche(r) Mitarbeiter(in) / PHD Position

Einrichtung:

Universitätsklinik für Neurologie, AKH Wien, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

Projekttitle

Lichttherapie zur Behandlung von Fatigue bei Multipler Sklerose - eine prospektive randomisiert-kontrollierte Studie

Kurzbeschreibung

Fatigue gilt als das am meisten beeinträchtigende MS-Symptom, wobei die Ätiologie der Fatigue nicht vollständig geklärt ist. Lichttherapie, die vigilanzfördernd und aktivierend wirkt, wird u.a. bei der saisonalen Depression oder bei zirkadianen Rhythmusstörungen bereits erfolgreich eingesetzt. Diese prospektive, randomisiert-kontrollierte Studie soll mit subjektiven und objektiven Messmethoden erforschen, ob die neuropsychiatrischen Symptome bei MS-Patienten (Fatigue, Depressivität, Angstsymptome, Tagesschläfrigkeit und Schlafqualität) unter Lichttherapie verbessert werden können. Die Patienten werden randomisiert und erhalten in der Behandlungsgruppe eine Lichttherapie mit 10.000lx und in der Kontrollgruppe eine Therapie mit <300lx für je 14 Tage. Vor und nach der Behandlung mit Lichttherapie erfolgen Messungen des Schlaf-Wach-Rhythmus (Aktigraphie plus Schlaftagebuch) für je 14 Tage, und die Erfassung der Fatigue, der exzessiven Tagesschläfrigkeit, der Befindlichkeit und des Schlafverhaltens und der Schlafqualität durch Selbstbeurteilungsfragebögen. Das Ausmaß der Tagesschläfrigkeit wird zur Baseline und nach der Lichttherapie mittels Multiplem Schlaflatenztest (MSLT) objektiviert.

Anforderung

Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin, Psychologie oder naturwissenschaftliches Studium
Bereitschaft und Motivation zur selbständigen wissenschaftlichen Tätigkeit
Aufgeschlossene und teamfähige Persönlichkeit

Finanzierung und Bezahlung

Projektförderung durch ÖNB Jubiläumsfonds zugesichert PhD-Gehalt entsprechend FWF-Richtlinien (30 h/Woche)

Projektdauer:

Ca. 3 Jahre

Projektleiter/Kontaktperson:

Assoc.-Prof. PD Dr. Stefan Seidel
stefan.seidel@meduniwien.ac.at